

Protokoll Fachgruppe Öffentlichkeitsarbeit des Runden Tisches Berlin

16.06.2021

Online-Sitzung

Teilnehmer*innen: siehe Anlage 1

Protokoll: Geschäftsstelle Runder Tisch Berlin

TOPS

TOP 1 – Begrüßung, Protokoll, Tagesordnung

TOP 2 – Befragung Gesundheitsfachpersonen

TOP 3 – Aktionstag zum 25.11.2021

TOP 4 – nächster Termin

Ergebnisse der Sitzung

TOP 1 – Begrüßung, Protokoll, Tagesordnung

Das Protokoll der Sitzung vom 03.05.2021 wird ohne Änderungen verabschiedet. Der Vorschlag zur Tagesordnung wird angenommen.

TOP 2 Befragung Gesundheitsfachpersonen

Fr. Wieners berichtet dass bereits viele Mitgliedsorganisationen des RTB zugesagt haben, sich an der geplanten Befragung zu beteiligen. Somit können wesentliche Berufsgruppen der Gesundheitsversorgung erreicht werden. Für die Umsetzung stellt die Geschäftsstelle 2.000 € aus ihrem Etat zur Verfügung. Die fehlenden Mittel in Höhe von 3.000 € wurden seitens der Geschäftsstelle bei verschiedenen Stellen beantragt.

Die Befragung wird mit Frau Prof. Dr. Petra Brzank, Hochschule Nordhausen, realisiert. Der Fragebogen soll bis 30.6.21 erarbeitet werden und anschließend einen Pretest durchlaufen (1.7. bis 10.7.). Die Anwesenden werden in den Pretest einbezogen. Die endgültige Version soll bis 15./20.7. vorliegen. Mit dem Versand kann – je nach Organisation und Art der Verbreitung (mehr Vorlauf nötig für Hinweise in Printauflagen) direkt im Anschluss begonnen werden. Hierfür erforderlich ist die Erstellung eines kurzen Textes, der von den Organisationen jeweils angepasst werden kann. Darzustellen ist die Wichtigkeit der Befragung und des Themas und der Wunsch nach Rückmeldungen für die weitere Arbeit des RTB. Hr. Heckmann und Fr. Kostetzko erarbeiten einen Text bis Ende Juli, der allen Mitgliedern für die Verbreitung der Befragung zur Verfügung gestellt wird.

Die Befragung soll von Mitte August bis Mitte September erfolgen und die Ergebnisse bis 25.10. vorliegen. Sie ist nicht repräsentativ, es gibt keine Mindestteilnehmendenzahl.

TOP 3 – Aktionstag zum 25.11.2021

Fr. Winterholler berichtet dass sich viele Mitgliedsorganisationen digital am Aktionstag beteiligen möchten. Präsenzaktivitäten planen aktuell nur wenige Mitglieder, ggf. verändert sich das noch. Die Geschäftsstelle kann Materialbestellungen bis 30.9. entgegennehmen, die Verschickung erfolgt dann spätestens am 8.11., das Motto des Tages „Gewalt stoppen. Gesundheit stärken.“ sollte bis Ende Juli erstellt werden.

Diskussion über geplante digitale Materialien:

- Fr. Lück bietet an, dass der Paritätler Vorlagen für Social Media Kanäle erstellt und regt an sich auf einen Hashtag zu einigen. Das Angebot wird dankend angenommen. Benötigt werden Statements a lá „Wir machen mit weil...“/ „Das Thema ist uns wichtig weil...“.

- Das noch zu erstellende Webbanner soll grundsätzlich den Organisationen, aber auch ihren Mitgliedern, zur Verfügung stehen (z.B. zur Verwendung für einzelne Praxen). Es bedarf einer Homepage/Unterseite, auf die für weitere Informationen verwiesen werden kann – diese wird bei der Geschäftsstelle eingerichtet.
- Idee ein Webbanner o.ä. zu erstellen, welches auch nach dem 25.11. von Praxen/Organisationen verwendet werden kann.
- Benötigt wird auch weitere „Content“, z.B. kurze Interviews/Fachinfos/Aussagen von Betroffenen o.ä., um auf den Tag fortlaufend aufmerksam zu machen (und nicht immer wieder den gleichen Link zu posten/„neue Aufhänger“). Hierfür sollen vorhandene Materialien genutzt werden, soweit möglich, sowie die Ergebnisse der Befragung. Sinnvoll sind ca. 5 „Aufhänger“.

Diskussion des Mottoentwurfs:

- „Gewalt stoppen. Gesundheit stärken.“ wird als Paket gesehen und sollte zusammen dargestellt werden, auch farblich.
- Insgesamt ist der Entwurf zu unruhig.
- Orientierung an konkretem Symbol der Faust positiv und klar, allerdings sehr mit S.I.G.N.A.L. verbunden.
- Es bedarf eines Absenders (z.B. RTB, SenGesundheit), der allerdings nicht im Zentrum stehen soll. Im Sinne von „Eine Aktion von...“.
- Es bedarf eines Hinweises, wo weitere Informationen zu finden sind.
- Das Motto sollte in verschiedenen Formaten vorliegen, damit es auf dem Plakat, auf Webseiten, auf Buttons etc. genutzt werden kann.
- Die Geschäftsstelle vermittelt die Hinweise an die Grafikerin. Fr. Winterholler und Fr. Lück treffen sich am 23.6. kurz online zur weiteren Beratung (weitere Mitglieder der FG sind willkommen).
- Fr. Lück schickt Beispielvorlagen an die Geschäftsstelle.

Diskussion Pressemappe

- Erstellung einer Mappe wird als sinnvoll erachtet.
- Inhalte könnten die Umfrageergebnisse sein. Interviewpartner*innen können benannt und Hintergrundinfos angeboten werden.
- Verweis auf die Homepage ist wichtig.
- Die Arbeit an der Mappe soll im August beginnen.

TOP 4 – nächster Termin

Ein nächster Termin wird per Mail abgestimmt und sollte im August stattfinden. Ggf. bittet die Geschäftsstelle vorab um Rückmeldung zur Änderung der Maßnahmenplanung der Fachgruppe, damit dies in der nächsten Sitzung des RTB vermittelt werden kann.

Anlage 1:

Anwesende:

Henrike Hopf	Landeskommission Berlin gegen Gewalt
Saraya Gomis	Landeskommission Berlin gegen Gewalt
Astrid Lück	Paritätischer Wohlfahrtsverband, LV Berlin e.V.
Markus Heckmann	BARMER Landesvertretung Berlin / Brandenburg
Kornelia Kostetzko	Zahnärztekammer Berlin
Marion Winterholler	Geschäftsstelle Runder Tisch
Karin Wieners	Geschäftsstelle Runder Tisch